

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, den 5. April 2012

Buchvorstellung Egon Bahr, „Ostwärts und nichts vergessen!“ mit Klaus Wowereit

(Berlin) Egon Bahr, ehemaliger Bundesminister und führender SPD-Politiker und einer der entscheidenden Vordenker und Mitgestalter der **Ostpolitik** der Regierung **Brandt** von 1972 bis 1974 stellt im tazcafé sein soeben im VSA-Verlag erschienenes Buch „Ostwärts und nichts vergessen! Kooperation statt Konfrontation“ vor. Präsentiert wird das Buch vom Regierenden Bürgermeister von Berlin Klaus Wowereit. Die Buchpräsentation findet am 12. April um 10 Uhr vormittags statt.

In seinem Buch berichtet Bahr über die von ihm maßgeblich mitgeprägte Politik der »Kooperation statt Konfrontation«. Die Bedeutung der Stadt Berlin für diesen wegweisenden Paradigmenwechsel in der deutschen Außenpolitik wird bei dem Aufeinandertreffen des Ehrenbürgers mit dem Regierenden Bürgermeister ebenso eine Rolle spielen wie das vertrauensvolle Verhältnis Egon Bahrs zu Willy Brandt. Die Herausgeberin Dietlind Klemm, die ebenfalls anwesend sein wird, schreibt in ihrem Vorwort: „Wenn man zurückschaut in die Jahre nach dem Krieg, wie aus dem Arbeiteraufstand vom 17. Juni 1953 und dem Bau der Mauer 1961 das Konzept der Ostpolitik „Wandel durch Annäherung“ entstand, dann kann man nur staunen: Hier haben zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Leute mit einer richtigen Idee zusammengefunden.“

In „Ostwärts und nichts vergessen!“ äußert sich der vor kurzem 90 Jahre alt gewordene Egon Bahr auch über seine Partei, die SPD, und seine seit 1956 währende Mitgliedschaft. Sein persönlicher Ausblick mündet in einen Ratschlag an die jüngeren Generationen: „Sie sollten mehr Mut zu Neuem, Revolutionärem, Systemänderungen und weltumfassender Sicht haben. Die heutigen Mittel dazu hatte meine Generation nicht, als sie jung war.“

Egon Bahr, „Ostwärts und nichts vergessen! Kooperation statt Konfrontation“ 200 Seiten, EUR 16,80 ist im VSA-Verlag erschienen.

Die Buchpräsentation findet am 12. April um 10 Uhr, tazcafé, Rudi-Dutschke-Str. 23, 10969 Berlin statt. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns über eine Veranstaltungsankündigung und auf Ihren Besuch. Informationen zum Buch erhalten Sie Gerd Siebecke, VSA: Verlag, St. Georgs Kirchhof 6, D-20099 Hamburg, Tel. 040 - 28 09 52 77-30, gerd.siebecke@vsa-verlag.de

Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg
92 HRB 14545

Geschäftsführer
Karl-Heinz Ruch

Bankverbindungen
Berliner Volksbank e.G.
BLZ 100 900 00
Konto 5662798039

Postbank Berlin
BLZ 100 100 10
Konto 27673100